

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 28. Februar 2020 19:42

Zitat von Zauberwald

Ich denke, wir müssen uns weniger Sorgen um unser Gehalt machen, als z.B. Mitarbeiter von kleinen Betrieben, die geschlossen werden müssen, weil da einer erkrankt ist.

Das ist aber klar geregelt, dass wenn Leute zuhause bleiben müssen wegen einer angeordneten Quarantäne diese Krankengeld bekommen. Wenn der Betrieb vorsorglich schließt gibt es meine ich Übergangsgeld ~~müsste ich jetzt nochmal nachlesen~~ (EDIT: ist wohl Kurzarbeitergeld), da stand aber heute erst etwas in einem Artikel, da in Freiburg eine Firma vorsorglich wegen eines (?) Verdachtsfalls in der Belegschaft einige Tage geschlossen hat. Ich glaube die potentiellen mittel- bis langfristigen Auswirkungen können gerade für kleine Betriebe halt fatal sein. Denen fehlen möglicherweise bereits wichtige Bauteile, die sie z.B. aus China beziehen um regulär weiterarbeiten zu können. Wenn sie dann noch durch solche Verdachtsfälle zwei Wochen lang schließen müssen kann das für kleine Betriebe durchaus existenziell werden. Im Vergleich dazu ist unsere berufliche Situation nun wirklich tiefenentspannt: Wenn Schulen geschlossen werden zeitweise werden wir weiterhin bezahlt, selbst wenn unsere AG hoch verschuldet ist wird unsere Arbeitskraft dennoch weiterhin zuverlässig benötigt und auch bezahlt werden, unsere Kundschaft kann es sich dank Schulpflicht auch nicht einfach aussuchen sich aus schierer Panik per Hamsterkäufen zuhause einzupreppen (das Verb gibt es, ich schwöre 🤔).

Stichwort "Hamsterkäufe": In meiner örtlichen ALDI-Filiale waren heute eindeutig die Hamster unterwegs. Da war ein Gedränge wie sonst Samstag morgens, ganze Regalmeter einfach leer gefegt (Toilettenpapier, Wasser, Obst, Gemüse bis auf kleinste Restchen ausverkauft etc.).

Total bekloppt! 🤔 Ich neige ja durchaus zu gesunder Vorratshaltung (ich glaube [Conni](#) erwähnte, sie habe da ein entsprechendes Gen geerbt, das bei mir in der Familie eindeutig auch weitergegeben wird), aber mehr als das Übliche habe ich jetzt auch nicht besorgt bzw. aufgefüllt was eben fehlt nachdem ich die letzten 2 Wochen infolge einer Verletzung an der Hand nicht viel einkaufen war und Vorräte geplündert habe hauptsächlich. Ich musste tatsächlich für so etwas Simples wie lactosefreie Milch nochmal in einen anderen Supermarkt fahren. 😱